

Info-Service

Regional-Info Nr. 02/08 vom 23.01.2008

Pressedienst

Dr. Ursula Warnke

Hans-Scharoun-Platz 1

27568 Bremerhaven

Telefon +49 471 482070

Telefax +49 471 4820755

presse@dsm.museum

http://www.dsm.museum

Öffnungszeiten:

1.4.-31.10. täglich 10-18 Uhr

1.11.-31.3. Di-So 10-18 Uhr

*Der Info-Service wird vom
DSM herausgegeben und
erscheint unregelmäßig
bei Bedarf.*

*Die Veröffentlichung ist
kostenfrei; wir bitten
jedoch um Übersendung
eines Belegexemplares.*

NORDENHAM IM AUFBRUCH

Vortrag über den Norddeutschen Lloyd und die Industrie- und Ortsentwicklung Nordenhams von 1857 bis 1897 am 31. Januar 2008 im DSM

Für Donnerstag, den 31. Januar 2008, laden das Deutsche Schifffahrtsmuseum und die Schifffahrtsgeschichtliche Gesellschaft Bremerhaven e.V. in Kooperation mit dem Stadtarchiv Bremerhaven, dem Museum Nordenham, dem VDE Zweigstelle Bremerhaven, dem VDI Unterweser-Bezirksverein und der „Wieland“ Vereinigung der Schiffsingenieure Bremerhaven zu einem gemeinsamen Vortrag mit Lichtbildern ein. Es spricht Frau Britta Giesemann zum Thema „Nordenham im Aufbruch. Der Norddeutsche Lloyd und die Industrie- und Ortsentwicklung von 1857 bis 1897“.

Vierzig Jahre lang, von 1857 bis 1897, war der Norddeutsche Lloyd in Nordenham aktiv und trug durch seine Tätigkeit entscheidend zur Industrie- und Ortsentwicklung bei. Ohne die umfassende Firmentätigkeit des Norddeutschen Lloyd hätte Nordenham, das ursprünglich eine Bezeichnung für zwei Bauernhöfe vor der Ortschaft Atens darstellte, die Entwicklung zu einem aufblühenden Hafenort mit wachsendem Wohlstand nicht geschafft. Insbesondere die vorübergehende Verlegung des Passagier- und Frachtverkehrs des Norddeutschen Lloyd von Bremerhaven nach Nordenham von 1891 bis 1897 bedeutete für den oldenburgischen Unterweserhafen und Industriestandort eine kurze Blütezeit.

Britta Giesemann, M.A., Kunsthistorikerin und Historikerin, entwickelte im Auftrag des Museums Nordenham zum 150-jährigen Jubiläum des Norddeutschen Lloyd 2007 die Ausstellung „Nordenham im Aufbruch – Der Norddeutsche Lloyd und die Industrie- und Ortsentwicklung von 1857 bis 1897“.

Achtung, Redaktionen!

Zu dem Vortrag „Nordenham im Aufbruch. Der Norddeutsche Lloyd und die Industrie- und Ortsentwicklung von 1857 bis 1897“ von Britta Giesemann

**am Donnerstag, dem 31. Januar 2008, um 19.30 Uhr
im Vortragssaal des Deutschen Schifffahrtsmuseums,
Hans-Scharoun-Platz 1, Bremerhaven,**

sind die Medien sehr herzlich mit der Bitte um Ankündigung im redaktionellen Teil eingeladen. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.